

Zwischen den Zeilen

Von ScarsLikeVelvet

Kapitel 4: Freitag, 06. Januar 2017

Dreikönigstag ...

Epiphantias ...

Die Heiligen Drei Könige ...

Heute sind sie endlich eingetroffen beim Christkind an seinem Scheißschuppen.

Dreizehn Tage hab ich dich nicht gesehen ...

Nicht in deinen Armen gelegen ...

Ich vermisse dich so sehr.

Es zerreißt mir das Herz.

Ich weiß immer noch nicht, ob es dir besser geht.

Ob dir jemand erzählen konnte, wo ich bin.

Ob du überhaupt bei Bewusstsein bist oder ob sie ein Blümchen aus dir gezüchtet haben.

Es ist so frustrierend.

Ach ja ... Gruppentherapie ist scheiße.

Ich will nicht mit einer Gruppe von Wildfremden darüber sprechen, warum ich von der Brücke springen wollte.

Es reicht doch, dass ich und dieses Tagebuch den wahren Grund kennen.

Sie haben mich von dir getrennt.

Meinem Dom, meinem Liebhaber, meinem Verlobten, meinem zukünftigen Ehemann, von dem Mann, der mein Herz in den Händen hält.

Dein Verlust hat dieses Herz zerquetscht.

Ich weiß immer noch nicht, weshalb es noch in meiner Brust schlägt.